

# EASY COMFORT

## Klebe-Unterlage

Designbeläge zum Kleben zeichnen sich durch ihren geringen Aufbau von nur 2 - 2,5 mm aus, setzen aber eine direkte Verklebung mit dem Untergrund voraus. Was vorher in Mietobjekten oder anderen Einsatzbereichen nicht möglich war, wird durch die neue DESIGN FLOOR LVT Klebe-Unterlage EASY COMFORT möglich.

Aus alt mach neu – auf bestehende Nutzböden wie Parkett, Laminat, Linoleum oder homogenen PVC-Belägen – einfach und schnell verlegt. Die Rolle wird einfach auf den bestehenden Belag verlegt und der Designboden zum Kleben wird auf der klebenden Oberseite der Unterlage verlegt und angewalzt. Schon hat man einen neuen Bodenbelag mit einer Aufbauhöhe von nur 4,5 mm.

Diese Unterlage kann auch auf allen neuen Untergründen, wie z.B. Estrichen, eingesetzt werden, vorausgesetzt, diese sind tragfähig, trocken und sauber.

- Langlebig und druckstabil
- Leichte, schnelle und saubere Verlegung
- Keine zusätzlichen Klebstoffe notwendig
- Zusätzliche Trittschalldämmung von bis zu 15 db
- Fußbodenheizung geeignet
- Erhöhter Gehkomfort
- Sofort begehbar nach Verlegung
- Nur für den Einsatz im Privatbereich, nicht in gewerblichen Projekten.

### Technische Information:

Stärke: 1,8 mm

Breite x Länge: 1 x 6,5 m

VE: 1 Rolle / 6,5 m<sup>2</sup>

Gewicht: 2,60 kg/m<sup>2</sup>

### Allgemeines:

Die VOB Teil C DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“ ist die Grundlage für die Ausführung von Bodenbelagsarbeiten und deren Verlegung und somit auch für unsere Unterlage für Designbeläge zum Kleben. Vor Durchführung der Bodenbelagsarbeiten ist eine Prüfung des Untergrundes gemäß DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“ erforderlich.

Da Designbeläge dampfdichte Bodenbeläge sind, kommt der Restfeuchte des Untergrundes eine besondere Bedeutung zu. Eine entsprechende Messung ist auszuweisen.

# EASY COMFORT

## Klebe-Unterlage

Vor Auswahl des geeigneten Bodenbelages ist es immer erforderlich, vor Ort die Art der Nutzung und die Art des vorhandenen Untergrundes zu kennen, um den richtigen und geeigneten Bodenbelag auszuwählen. Der Untergrund muss fest, eben, sauber, ausreichend trocken, staub- und rissfrei sowie ausreichend tragfähig sein. Textile Untergründe sind nicht geeignet und sollten entfernt werden. Bei vorhandener Fußbodenheizung soll ein entsprechendes Aufheizprotokoll für die Belegreife des Untergrundes vorhanden sein, entsprechend der aktuellen Schnittstellenkoordination Flächenheizungs- und Flächenkühlsysteme. Der Bodenbelag sowie das Unterlagsmaterial müssen vor der Verlegung der Raumtemperatur angepasst und mindestens 24 Stunden akklimatisiert werden. Bitte beachten Sie, dass die Unterlage nicht gequetscht und die Kanten nicht beschädigt werden.

### Verarbeitung /Akklimatisierung:

Für die Verlegung darf die Raumlufttemperatur nicht unter 18 °C und die Bodentemperatur nicht unter 15 °C liegen, die relative Luftfeuchtigkeit 65% nicht übersteigen. Bei Fußbodenheizung sind Bodentemperaturen von 18 - 22 °C zu beachten. Optimale Bodentemperaturen liegen bei 18 - 20 °C, höhere Temperaturen können zu Maßänderungen führen.

Vor der Verlegung müssen textile Bodenbeläge jeglicher Art entfernt werden. Auf Bodenbeläge wie Parkett, Laminat, Kautschuk, PVC, Linoleum und ebenen Dielen kann die Verlegeunterlage eingesetzt werden. Fliesenuntergründe müssen im Vorfeld egalisiert werden. Hierzu muss eine sach- und fachgerechte Untergrundvorbereitung durchgeführt werden und die dazu erforderlichen Hilfsstoffe müssen dafür geeignet sein. Nicht aufgeführte Untergründe sind im Vorfeld abzustimmen.

Für die Verarbeitung der Unterlage ist lediglich ein Verlegemesser notwendig. Die einzelnen Bahnen werden Stoß an Stoß spannungsfrei mit der FOLIENSEITE NACH OBEN zeigend im Winkel von 90° entgegen der Verlegerichtung des Oberbelags ausgelegt. Das Ansetzen zweier Bahnen in der Fläche erfolgt durch einen Doppelschnitt, wobei die Ansatzstelle nicht mit dem Untergrund verbunden werden darf. Untereinander müssen die Bahnen nicht befestigt werden. Zu festen Bauteilen und Wänden ist eine Randfuge von mind. 5 mm einzuhalten. Diese Bewegungsfugen dürfen grundsätzlich nicht mit Silikon, Elektrokabeln o.Ä. belegt werden! Nach der Verlegung muss der Desingbelag mit einer 50 kg Gliederwalze angewalzt werden.

Mit der Unterlage können Designböden zum Kleben auf einer Fläche bis zu 150 m² fugenlos verlegt werden. Hierbei sollte eine Schenkellänge von 12,5 m nicht überschritten werden. Trennungen sollten bei festen Bauteilen, Durchgängen und besonders langen schmalen Räumen durch ein geeignetes Bewegungsprofil eingebracht werden.

### Besondere Hinweise:

Fixierungen wie bei dieser Unterlage erfüllen nicht die Anforderungen der Klebstoffnorm hinsichtlich der Scher- und Haftzuganforderungen nach DIN EN 14259. In Wintergärten bzw. ähnlichen Räumen mit bodentiefen Fenstern oder Überkopfverglasungen ist der Einsatz der Unterlage, aufgrund der extremen Temperaturschwankungen, nicht zu empfehlen.

# EASY COMFORT

## Klebe-Unterlage

Bei Fixierungen können Dimensionsveränderungen von Bodenbelägen (z.B. Schrumpfen nach Wärmeeinwirkung oder Alterung) nicht verhindert werden. Um Materialveränderungen/Schäden vorzubeugen ist bei der Verlegung in Bereichen mit starker Sonneneinstrahlung für ausreichende Beschattung zu sorgen und ein Randabstand von 10 mm (ggfs. Verwendung von geeigneten Abschlussprofilen) einzuhalten. An Kaminen und Kachelöfen ist für eine ausreichend dimensionierte „Strahlungsbarriere“ (z.B. Glas- oder Metallbodenplatten) zu sorgen. Bei der Verwendung von dauerelastischen Dichtstoffen empfehlen wir, die Fugenbereiche zunächst mit einem Fugendichtband zu versehen und anschließend mit einer für Design-beläge geeigneten Silikonmasse zu verfüllen. (Dauerelastisch abgedichtete Fugen sind als Wartungsfugen zu betrachten und müssen regelmäßig auf Funktionstauglichkeit überprüft- bzw. kontrolliert und ggfs. erneuert werden.) Bitte beachten Sie, dass sich das angegebene Resteindruckverhalten des Oberbelages durch die Verlegung auf dieser Verlegeunterlage verändert. Bei Einrichtungsgegenständen mit hoher statischer Drucklast muss entsprechend des Gewichts für eine ausreichende Lastverteilung (z.B. Lastverteilerplatten) gesorgt werden. Die Unterlage ist von allen festeingebauten Möbeln oder Einrichtungsgegenständen wie z.B. Küchenzeilen, Öfen etc. zu entkoppeln. Sichtbare Unebenheiten im Streiflicht gelten nicht als Mangel, solange diese innerhalb der zulässigen Abweichungen nach DIN 18202 liegen.

Die Unterlage ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich geeignet und nicht für gewerbliche Projekte.

# EASY COMFORT

## Klebe-Unterlage

Adhesive design floor coverings are characterised by their low height of only 2 - 2.5 mm while requiring direct adhesion to the subfloor. What was previously impossible in lease objects and other areas of use is now available with the new DESIGN FLOOR LVT adhesive base.

From old to new – easy and quick installation on existing flooring like hardwood floors, laminate, linoleum, or uniform PVC flooring. The roll is simply installed on the existing floor, then install the adhesive design floor covering on the adhesive top and press it down. Installation of a new floor covering with a height of only 4.5 mm is as easy as that.

This base can also be used on all new subfloors, e.g. screed, provided that they are stable, dry, and clean.

- Durable and pressure-resistant
- Easy, fast, and clean installation
- No additional adhesives required
- Additional impact noise insulation of up to 15 db
- Suitable for underfloor heating
- Improved comfort
- Can be walked on immediately after installation
- Only for residential use not for commercial

### Technical Information:

Thickness: 1,8 mm

Width x Length: 1 x 6,5 m

Packing Unit: 1 Rolle / 6,5 m<sup>2</sup>

Weight: 2,60 kg/m<sup>2</sup>

### General:

The German Construction Contract Procedures (VOB) Part C DIN 18365 “Flooring work” is the basis for the performance of flooring work and installation; thus also for our base for adhesive design floor coverings. Pursuant to DIN 18365 “Flooring work”, the subfloor must be inspected prior to performing any flooring work.

Design floor coverings are vapor-proof floor coverings, thus the residual moisture of the subfloor is of great significance. A corresponding measurement must be performed. The type of use and the type of existing subfloor on site must be known prior to selecting the suitable floor covering to ensure that the correct, suitable floor covering is chosen. The subfloor must be solid, level, clean, sufficiently dry, free from dust and cracks, and sufficiently stable. Textile subfloors are not suitable and should be removed. If an underfloor heating system is in place, a corresponding heating protocol should be available until the subfloor is ready for installation, pursuant to the current surface heating and

# EASY COMFORT

## Klebe-Unterlage

cooling system interface coordination. The floor covering and the underlay must adjust to the room temperature prior to installation and must acclimatise for at least 24 hours.

Please ensure that the base is not crushed and that the edges are not damaged.

### **Handling/acclimatisation:**

For installation, the room temperature must not fall below 18 °C and the floor temperature must not fall below 15 °C. The relative humidity must not exceed 65%. In case of underfloor heating systems, a floor temperature of 18 °C to 22 °C must be maintained. (optimum floor temperature is 18 - 20 °C, higher temperatures may result in dimensional changes).

Textile floor covering of any kind must be removed prior to installation. The installation base can be used on floor coverings like hardwood floors, laminate, rubber, PVC, linoleum, and level planks. Tile subfloors must first be levelled. This requires a professional and appropriate preparation of the subfloor, the auxiliary materials used in this regard must be suitable. Any subfloors not already listed require consultation in advance.

Only an installation knife is required for handling the base. The individual rows must be placed edge to edge without tension, with the FILM SIDE UP, at an angle of 90° against the direction of installation of the surface covering. Two rolls are attached on the short edge by a double cut. The attachment point must not be attached to the subfloor. The rows must not be attached to each other. An edge joint of at least 5 mm must be maintained to permanently installed components and walls. These expansion joints must not be covered with silicone, electrical cables, or similar! . After the floor covering has been set into the adhesive, it is absolutely essential that it is evenly rolled (with a heavy segmented roller 50 kg) so that the adhesive can become fully functional

With this base it is possible to install adhesive design floors without joints on an area of 150 m². A side length of 12.5 m should not be exceeded. A suitable movement profile should be used to create separations at all fixed components, passages, and very long and narrow rooms.

### **Special notes:**

Attachments as provided with this base do not meet the requirements of the adhesive standard with regard to shear and tensile strength pursuant to DIN EN 14259. | The use of the base in conservatories or similar rooms with floor-to-ceiling windows or overhead glazing is not recommended due to possible extreme temperature changes. In that case, installation is at your own risk. | Dimensional changes of floor coverings (e.g. shrinkage after heat exposure or age) cannot be prevented with attachment. | To prevent changes or damages of the material, sufficient shading must be ensured in case of an installation in areas with severe sun exposure, and an edge clearance of 10 mm (with possible use of suitable end profile) is necessary. | A sufficiently sized "radiation barrier" (e.g. glass or metal floor plate) must be used on fireplaces and stoves. | When using permanently elastic sealants, we recommend that the joint areas are first covered with a sealing tape and that the joints are then filled with a silicone sealant suitable for design floor coverings. (Joints sealed with permanently elastic sealant are considered to be maintenance joints and the functionality of such must be regularly inspected or monitored and replaced, if necessary.) | Please note that the listed residual indentation behaviour of the floor covering changes due to this installation base. | In case of

# EASY COMFORT

## Klebe-Unterlage

furnishings with a high static load, a load distribution (e.g. load distribution plates) must be ensured pursuant to the respective weight. | The base must have a clearance to all permanently installed furniture or furnishings, e.g. kitchens, ovens, etc. | Visible irregularities in grazing light do not constitute defects as long as they are within the permissible variances pursuant to DIN 18202.